

Pressemitteilung

VÖW verlängert Forschungs Kooperation mit WU

Stotzing/Wien, am 07. September 2016 – Die erfolgreiche Kooperation zwischen dem Institute for Marketing & Consumer Research (m.core) der Wirtschaftsuniversität Wien und dem Verband österreichischer Werbemittelhändler (VÖW) geht in diesem Herbst in die zweite Runde. Im Zentrum des Forschungsinteresses steht die Qualität von Werbemittel.

Bereits 2015 stellten ForscherInnen des Institutes m.core fest, dass sich Werbeartikel positiv auf die Wahrnehmung und Einschätzung von Marken auswirken. „In diesem Jahr sollen die gewonnenen Erkenntnisse unter der Verwendung eines Längsschnittdesigns noch weiter vertieft werden“, erklärt Projektleiterin Univ.Prof.DDr. Bernadette Kamleitner. Gemeinsam mit Studierenden der WU stellen sich VÖW und m.core die Frage, welche Rolle die Qualität von Werbemitteln auf deren Wirksamkeit hat. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im Sommer 2017 veröffentlicht.

„Die hervorragende Zusammenarbeit und der wertvolle Austausch zwischen dem VÖW und der WU haben uns dazu bewogen, die Kooperation fortzusetzen. Mit unserem Engagement möchten wir als Verband die heimische Forschung in diesem Themenfeld vorantreiben. Damit leisten wir einen weiteren Beitrag zur Professionalisierung und Stärkung der Branche“, so Konrad Godec, Präsident des Verbandes österreichischer Werbemittelhändler.

Über m.core:

Das Institute for Marketing & Consumer Research (m.core) ist eines der sechs Institute des Department Marketings an der WU Wien. Mit dem Ziel, theoriebasiert, methodisch fundiert und praxisnah Wissen im Dialog mit Studierenden, Wissenschaft und Praxis zu generieren, widmet sich m.core der Forschung und Lehre zum Thema „Verhalten von und Kommunikation mit KonsumentInnen“. Das international publizierende und anerkannte Team steht unter der Leitung von Prof. Dr.Dr. Bernadette Kamleitner, die 2012 dem Ruf an die WU als Nachfolgerin Prof. Schweigers und dessen ehemals ausschließlich der Werbe- und Markenforschung gewidmeten Lehrstuhls folgte.

Weitere Informationen unter: <http://www.wu.ac.at/mcore/>

Über den VÖW:

Der VÖW ist die Interessensvertretung der Werbeartikel-Importeure und -Hersteller in Österreich. Er wurde 1991 gegründet mit dem Ziel, die Bedeutung des Werbeartikels im Kommunikationsmix nachhaltig zu fördern. Das Aufgabengebiet des VÖW umfasst unter anderem gezielte Öffentlichkeitsarbeit, um das Image der Branche und des Verbandes zu verbessern und weiterzuentwickeln, die Verbesserung der rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen, die konstruktive Mitgestaltung neuer Gesetze auf europäischer sowie nationaler Ebene sowie die europaweite Koordination der Lieferanten. Darüber hinaus dient der VÖW als Service-Stelle und Ansprechpartner für alle branchenbezogenen Themen. Aktuell sind rund 80 Hersteller und Händler Mitglieder des

VÖW. Der VÖW ist Gründungsmitglied der EPPA (European Promotional Products Association), einer europäischen Interessensvertretung, die innerhalb der EU die Werbemittel-Branche vertritt.

Weitere Informationen unter: <http://werbemittelhaendler.at/>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Verband österreichischer Werbemittelhändler	corporate identity prihoda gmbh
Konrad Godec	alexandra brugger, bakk. phil.
Tel.: +43 (2254) 76333 10	tel.: +43 (0) 1 479 63 66 - 22
E-Mail: office@werbemittelhaendler.at	e-mail: alexandra.brugger@cip.at